



Internationaler Zivildienst

Verlagsort Hamburg

Mitteilungen des deutschen Zweiges des Service Civil International
Verantwortlich für den Inhalt: Friedrich W. Michelsen, Stade/Elbe, Hohenwedelerweg 35a
Internationaler Zivildienst e. V.: Erster Vorsitzender: Herbert Böttger, Koblenz-Pfaffendorf, Emserstr. 27 II.
Sekretariat: Gerhard Krückeberg, Göttingen, Liegnitzerweg 10 · Postscheckkonto: Hannover 125 940

Nr. 23

Dezember 1954

4. Jahrgang

.....
.....
.....

Die Bückeburger Konferenzen

Am 31.10. / 1.11.1954 tagte das Internationale Komitee in Bückeburg. Anschließend war dort die Internationale Sekretärenkonferenz. Beide Tagungen befaßten sich weitgehend mit den gleichen Themen. — Bericht nach dem Protokoll der Komitee-Sitzung und nach Berichten von Meta Walter und Gerhard Krückeberg.

Wichtigste Themen waren : die Lage der Zweige — die Arbeit im kommenden Jahr — Ost-West-Dienste — Publicity — Kriegsdienstverweigerung.

.....
.....

Auch dieses Mal stand auf der Tagesordnung die Frage der Ost-West-Dienste. Auf Wunsch einiger Zweige war eine Vertreterin der 'World Federation of Democratic Youth' eingeladen worden. WFDY ist grundsätzlich zu gemeinsamen Diensten mit dem SCI bereit. Sie wünscht konkrete Vorschläge über Projekte, Freiwilligenzahl und -nationalität, Dauer der Dienste usw. An "kleinen" Projekten, wie Schulen, Siedlungshäusern, ist die Organisation nicht interessiert. Sie lädt den SCI ein, gemeinsam mit ihr ein "Haus der Freundschaft" in Ungarn oder Polen zu bauen, wo sich die Jugend der ganzen Welt treffen soll. Zwei gleichzeitige Dienste in Ost und West, etwa Ungarn und Frankreich, wurden nicht gewünscht. Gemeinsame Hilfe nach Naturkatastrophen wurde als "gute Idee" bezeichnet und nicht abgelehnt.

.....

F.W.M.

.....
.....
.....